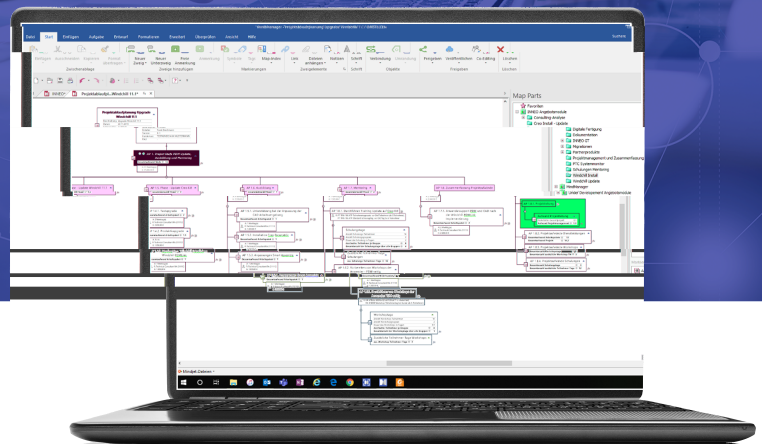


PMBok-konforme Maps (nicht nur) für zertifizierte Project Management Professionals (PMP)

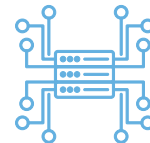


Ergebnisse



OPTIMALE PRÜFUNGSVORBEREITUNG

Komplexe Themen praxisnah aufbereiten



GUIDED PROJECT MANAGEMENT

Maps und Templates gemäß PMBoK Guide



KREATIVERER PROJEKTSTART

Brainstorming nach der Mindmapping-Methode



INNOVATIVES STAKEHOLDER MANAGEMENT

Leichte Einbindung von Interessensvertretern mit Smart Rules

„Als ich festgestellt habe, dass es im Internet keine hundertprozentig PMI-konformen Prozesstemplates gibt, habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, diese 49 Prozesse in MindManager abzubilden und interessierten Projektmanagement-Profis zur Verfügung zu stellen.“

Markus Kopko,
Gründer und Betreiber der
Projektmanagement-Plattform [MP4PM.club](https://www.mp4pm.club)

Unternehmensprofil

Markus Kopko ist zertifizierter Project Management Professional (PMP) und leidenschaftlicher Mindmapper. Auf seiner Internetplattform MP4PM (Mindmapping for Project Managers) teilt er nicht nur sein Wissen mit Gleichgesinnten, sondern unterstützt diese auch mit Templates und Maps zu den 10 Knowledge Areas und 49 Prozessen des PMBoK Guides (Project Management Body of Knowledge). Interessierte Projektmanager können Mitglied im sogenannten MP4PM-Club werden und so Zugriff auf zahlreiche Vorlagen und Guidelines bekommen. Neben der PMP-Zertifizierung ist Markus Kopko auch SCRUM Master (PSM), Certified Mindmapping Expert (Biggerplate) und war kürzlich als Volunteer an der Entwicklung des Ende 2020 erscheinenden PMBoK Guide 7th Edition beteiligt.

MindManager®

MindManager hilft beim Erfassen, Ordnen und Weitergeben von Informationen und unterstützt so Einzelpersonen, Teams und Unternehmen dabei, rascher und effizienter zu arbeiten.

Optimieren Sie Meetings, die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch im Team. Starten Sie noch heute Ihre kostenlose 30-tägige Testversion von MindManager:

www.mindmanager.com/de/myfreetrial



Die Herausforderung

Seit vielen Jahren arbeitet Markus Kopko als Projektmanager. Als solcher hat er sich nicht nur stets die neuesten Methoden angeeignet, sondern sich auch intensiv damit beschäftigt, welche Softwarelösungen das moderne Projektmanagement unterstützen können. Die Mindmapping-Methode erschien ihm von Anfang an sehr passend zu sein und so stieß er bereits vor knapp 20 Jahren auf den Marktführer MindManager. „Natürlich habe ich diverse Tools ausprobiert, aber die Philosophie von MindManager schien mir am besten zu meinem Anforderungsprofil zu passen“, sagt Markus Kopko, Gründer und Betreiber der Projektmanagement-Plattform MP4PM.

Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Übersichtlichkeit gepaart mit der Flexibilität und den verschiedenen Darstellungsformen, in denen sich Mapinhalte darstellen lassen. Markus Kopko ist davon überzeugt, dass eine strukturierte Planung und Umsetzung von Projekten ein wichtiger Erfolgsfaktor im Projektmanagement sind. 2015 beginnt er deshalb, sich beim PMI (Project Management Institut; www.pmi.org) zum Project Management Professional (PMP) ausbilden zu lassen. Im Zuge der Zertifizierung recherchiert Kopko, der zu dieser Zeit bereits intensiv mit MindManager arbeitet, nach hilfreichen und dem PMBoK Guide angelehnten Tools und/oder Templates im Internet.

Die Lösung

Also beschließt er, die Inhalte der Ausbildung und Prüfung mittels MindManager zu erfassen und aufzubereiten. Er verspricht sich davon nicht nur bessere und schnellere Lernerfolge, sondern auch eine erfolgreiche Zertifizierung. Grundlage der Ausbildung ist der PMBoK-Guide. Er umfasst zehn unterschiedliche Knowledge Areas sowie 49 dazugehörige Prozesse. „Diese Projektprozesse muss man alle verinnerlicht und verstanden haben, um sie beherrschen zu können“, erinnert sich Kopko. Weil er das Mapformat für geeignet hält, macht er sich an die Arbeit und beginnt sukzessiv den Content des Guides in Form von Maps zu entwickeln.

Weil ihm persönlich diese Arbeitsweise und Darstellungsform sehr geholfen hat und Kopko der Überzeugung ist, dass die Maps auch anderen helfen können, kommt er auf die Idee, die Maps über eine Internet-Plattform mit gleichgesinnten Projektmanagement-Profis zu teilen. „Ich finde die Philosophie des PMI zum Projektmanagement sehr hilfreich, weiß aber auch wie schwer es ist, diese in der täglichen Praxis, also in konkrete Projekte, umzusetzen. Vor allem wenn es darum geht die verschiedenen Projektmitglieder mitzunehmen, ist man dankbar, wenn man einerseits einen Leitfaden und zum anderen dazu passende, zuverlässige PM-Templates hat“, sagt Markus Kopko.

Das Ergebnis

Obwohl er die Webseite erst Anfang 2020 live geschaltet hat, zählt seine Community bereits mehr als 80 Mitglieder. „Das ist in einer so speziellen Nische, wie ich sie bediene, nicht so schlecht“, freut sich der Projektmanager. Den MP4PM-Clubmitgliedern stehen mehrere Wege zur Verfügung, ihre Expertise zu teilen. „Sie erhalten Maps und Templates sowie Informationen zu den hilfreichsten Tools. Außerdem können sie auf Anleitungen zugreifen, die ihnen je Prozess Step-by-Step vermitteln, wie sie die PMBoK-Guide-Vorgaben am besten in die Praxis umsetzen. Darüber hinaus stehen den Mitgliedern selbstverständlich auch Online-Community typische Instrumente, wie ein moderiertes Forum und bspw. Topic-spezifische User-Gruppen zum direkten Austausch zur Verfügung.“

Wie das konkret aussieht, beschreibt Kopko am Beispiel Stakeholder Management. Laut PMBoK besteht dieses aus vier verschiedenen Schritten: Identifizierung der Stakeholder, Planung des Stakeholder Engagements, Management des Stakeholder Engagements und Monitoring des Stakeholder Engagements. Hierfür hat Kopko eine Quadranten-Matrix auf Mapbasis entwickelt, die Projektleitern eine gute Basis für deren Umgang mit Stakeholdern an die Hand gibt. Sie beinhaltet alle Komponenten und Unterpunkte und sorgt dafür, dass nichts übersehen wird.

Aktuell denkt der Projektmanagement-Spezialist darüber nach, wie er die neue MindManager Funktion des Co-Editing in sein MP4PM-Konzept einfließen lassen kann. Er kann sich sehr gut vorstellen, in einer Art Online-Workshop gemeinsam an Maps zu arbeiten und diese mit und durch die Community weiterzuentwickeln. Auch für das Stakeholder Management hat er neue Ideen: Hier sieht er spannende Chancen durch die neuen Möglichkeiten der SmartRules.

„Ich finde es großartig, wie sich mit MindManager die doch sehr theoretischen Ansätze des PMBoKs in praxisorientierte Maps überführen lassen. So sind sie nicht nur eine korrekte, sondern auch eine konkrete Projektmanagement-Grundlage für jeden PMP.“

Markus Kopko,
Gründer und Betreiber der Projektmanagement-Plattform MP4PM

„Mit dieser neuen Funktion kann ich verschiedene Flaggen setzen und danach ganz smart filtern. Das erleichtert die Arbeit immens, denn diese Zuordnung nehme ich nur einmal vor und dann kann ich Stakeholder ohne viel Aufwand stets die aktuellen Infos zukommen lassen.“

„In naher Zukunft wird es auf MP4PM außerdem topic-spezifische Self-Learning Kurse geben (bspw. zur Work Breakdown Structure), die sich durch ihre Praxis-Nähe von vorhandenen Kursen unterscheiden, sich stark am Mind Mapping ausrichten und dieses integrieren werden“, kündigt der Projektmanagement-Spezialist an.

Weitere Anwenderberichte von MindManager Kunden finden Sie unter www.mindmanager.com/de/kunden

© 2020 Corel Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Mindjet, das Mindjet-Logo und MindManager sind eingetragene Marken der Corel Corporation in den USA und anderen Ländern. Andere Namen können Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein.
www.mindmanager.com/de